In der Erbgruft des Schloßparkes wurden beigesetzt:

- Charlotte Philippine Eleonore Auguste von Boyneburg geborene von Oheimb.verst.an Krampfhusten u.Lungenentzünd.im Alter v.68 J. Sie war die Gattin des Geheimen Regierungsrathes Freiherr Christoph Ernst Abraham Albrecht v. Boyneburg, Herr zu Lengsf., Weilar, Gehaus, Altenburg u. Felsberg.
  Sie war Mutter von 16 Kindern (12 Söhne, 4 Töchter), von denen 6 Söhne und 3 Töchter überlebten. Sie war Großmutter von 20 Enkeln. Sie verstarb am 21. Januar 1836, beigesetzt wurde sie am 26. Januar in der Familiengruft des Schloßgartens mit stiller Begleitung der Hohen u. Niederen der hiesigen Umgegend u. mit einer Grabrede.

- Reichsfreiherr Christoph Ernst Abraham Albrecht v. Boyneburg zu Lengsfeld, geb. 1752, Kurfürstlich Hessischer Geheimer Regierungsrat, verstarb im Alter von 88 Jahren an Altersschwäche.
  Er war Senior der Hochfreiherrlichen Ganerbschaft zu Lengsfeld, Weilar und Gehaus.
  Kinder: siehe oben
  verst. am 29. Dezember 1840, beigesetzt am 3. Januar 1841 in aller Stille in der Erbgruft des Schloßgartens.

Diese Angaben stammen aus Kirchenbüchern von Weilar.

Weilar, den 19.11.1999

E. Jacob

In der Familiengruft derer von Boineburg in Weilar wurden folgende Personen beigesetzt:

1. **Freiin Emilie von Boineburg - Lengsfeld** (18 Jahre)

   Sie war die Tochter des Kammerherrn Emil von Boineburg und dessen Gemahlin Julia geb. Freiin von Rüxleben. Sie starb im Alter von 18 Jahren als Jungfrau an einer Gehirnentzündung und Nervenfieber. Geboren wurde sie am 04.08.1828, das Sterbedatum ist der 29.08.1846. Am 1. September 1846 wurde sie im Totentempel im Schloßpark beigesetzt. Im Jahre 1847 erfolgte eine Umbettung in das neue Erbbegräbnis (in der Nähe des Gemeindefriedhofes). Das Begräbnis fand in aller Stille mit Gebet und Rede statt.
   Vermutlich ist sie die Erste gewesen, die in dieser Familiengruft beigesetzt wurde. 1847 ist vermutlich diese Gruft fertiggestellt worden.

2. **Hildegarde von Rabe geborene Freiin von Boineburg Lengsfeld** (24 Jahre)

   Sie wurde am 20.11.1824 geboren und verstarb am 19.01.1848 in Berlin.

3. **Baron Karl Friedrich Konstantin Moriz Theobald Wilhelm Oktarius Erwin von Boineburg - Lengsfeld** (3 1/2 Jahre)

   Vater: K. u. K. - Östr. Obrist-Leutnant Freiherr von Boineburg-Lengsfeld zu Weilar
   Mutter: Emilie von Boineburg geb. von Boineburg
   Das Kind wurde am 26.05.1849 geboren und verstarb am 2.12.1852 an nervösem Fieber. Die Beisetzung in der Erbgruft erfolgte am 6.12.1852.

4. **Juliane Franziska Sophie Emilie Freifrau von Boineburg geborene von Rüxleben** (40 Jahre)

   Sie wurde am 20.08.1817 geboren und war die Ehefrau des Kammerherrn Aemil von Boineburg - Lengsfeld.
   Sie hatte drei Kinder (Rittmeister Bruno v. Boineburg, Frau Obristleutnant Minna von Boineburg und Freifräulein Martina von Boineburg). Sie verstarb am 11.02.1857 an Gicht und Lungenlähmung und wurde am 17.02.1857 in der Familiengruft beigesetzt.
   (Im Kirchenbuch ist das Alter mit 58 Jahren angegeben, jedoch in der Sarginschrift mit 40).

5. **Aemil von Boineburg zu Lengsfeld, Reichsfreiherr und Kurfürstl. Hess. Kammerherr** (63 Jahre)

   Er verstarb am 09.02.1859 an Unterleibsentzündung und wurde am 15.02.1859 in aller Stille im Erbbegräbnis beigesetzt.
   Er hinterließ drei Kinder (Bruno, Wilhelmine und Maria Caroline von Boineburg).

6. **Julie von Boineburg zu Lengsfeld** (3 Jahre)
   geboren am 17.05.1857, gestorben am 01.05.1860

7. **Frieda von Boineburg zu Lengsfeld** (2 Jahre)
   geboren am 25.12.1859, gestorben am 22.11.1861

8. **KK. Oestr. Obristleutnant Heino Freiherr von Boineburg Lengsfeld** (61 Jahre)
   Er verstarb am 06.02.1863 an Marasmus seniles und wurde in aller Stille am 07.02.1863 im Erbbegräbnis beigesetzt. Er hinterließ einen Sohn (Kurt) und seine Ehefrau Wilhelmine geb. Freiin von Boineburg Lengsfeld.

9. **KK. Oestr. Rittmeister Bruno Freiherr von Boineburg Lengsfeld** (38 Jahre)
   Er verstarb am 14.04.1864 an Lungenlähmung und wurde am 18.04.1864 in aller Stille im Erbbegräbnis beigesetzt. Er hinterließ seine Ehefrau Thekla geb. von Rüxleben und seinen Sohn Botho.

10. **Freiherr Albrecht Friedrich Wilhelm Karl von Boineburg zu Lengsfeld auf Weilar, Altenburg, Felsberg u. Herda, Kurfürstl. Hessischer Major a. d. u. Herzogl. ...? Kammerherr** (82 Jahre)
    Er verstarb unverheiratet am 13.10.1868 an Altersschwäche und wurde am 17.10.1868 im Erbbegräbnis beigesetzt.

11. **Wilhelmine Freifrau von Boineburg Lengsfeld, geborene von Boineburg Lengsfeld** (64 Jahre)
    Sie war die Witwe des Ferdinand Christian Heino von Boineburg Lengsfeld und verstarb am 12. Juli 1891 in Eisenach an Asthma und wurde am 16. Juli 1891 in der Familiengruft beigesetzt.

12. **Thekla Freifrau von Boineburg Lengsfeld, geborene von Rüxleben** (74 Jahre)
    Sie war die einzige Tochter des Königl. Sächs. Rittmeisters Hans Friedrich Freiherr von Rüxleben, Erb- und Lehensherr auf dem Rittergut Badra, wurde am 01.01.1836 in Badra geboren, verstarb am 08.12.1910 in Weilar und wurde am 11.12.1910 in der Familiengruft in Weilar beigestzt. Sie war die Witwe des Freiherrn Bruno von Boineburg. Die Todesursache war Magenkrebs.

13. **Emil Julius Rudolf Karl Curt von Boineburg, Rittmeister und Kammerherr** (84 1/2 Jahre)

Er wurde als Sohn des K-K. Österr. Oberstleutnant Freiherr Ferdinand Christian Heino von Boineburg und dessen Ehefrau Adelheid Karoline von Boineburg am 08.08.1855 in Weilar geboren und verstarb am 03.02.1940 in Kirchberg, Tirol. Am 07.02.1940 wurde er in der Familiengruft beigesetzt. Die Todesursache war Altersschwäche. Er war verheiratet mit Helene Freiin von Hopfgarten.

Diese Angaben stammen aus Kirchenbüchern von Weilar und wurden zusammengestellt von Erika Jacob.

Weilar, den 19.11.1999

E. Jacob